

LANDSCHAFT, BEWEGT

zu Arbeiten von Beate Debus

Licht überm Land

Glitzerndes Flirren

Aus Fels eine Wand

Farben, die irren



Dämmerung, 2019, Gouache, Kreide, Grafit



Muster aus Tagen und Tau
Des Sturms stolzes Verharren
Siegesänge aus Grau
Tiefschwarzes Erstarren

Lichtwald, 2019, Gouache auf Pergament

Himmelssplitter am Halm
Aus Flügeln ein feines Nest
Von modischem Gelb ein Psalm
Nebelfäden zum Fest



Überwachsen, 2019, Gouache, Kreide, Grafit

Beate Debus

Nacht über dem Land

Horizonte, die fliehn

Des Pinsels leuchtendes Band

Und still die Wolken ziehn

Holger Uske



**Beate Debus, Oberalba,
RHYTHMEN DER FORM**
Ausstellung vom 27. März bis 09. Mai 2020.

Zur Ausstellungseröffnung **am 27. März 2020 um 20 Uhr** laden wir Sie und ihre Freundinnen und Freunde in die Galerie im Bürgerhaus Zella-Mehlis ganz herzlich ein.
Es moderiert **Holger Uske**, Suhl.
Die Gedichte hat Holger Uske speziell für diese Arbeiten von Beate Debus verfasst.

Galerie im Bürgerhaus

Louis-Anschütz-Straße 28
98544 Zella-Mehlis/Thür.
Telefon: 03682/40317
galerie@zella-mehlis.de

Montag	13 - 17 Uhr
Dienstag	10 - 14 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	13 - 17 Uhr
Freitag	13 - 17 Uhr
Samstag	9 - 12 Uhr
Sonntag/Feiertag	geschlossen



BEATE DEBUS

BIOGRAFIE

1957 in Eisenach geboren.
1973-1977 Ausbildung zur Holzbildhauerin in Empfertshausen.
1976-1980 Studium der Holzgestaltung bei Prof. Hans Brockhage an der Fachschule für Angewandte Kunst Schneeberg.
2007 Katalogförderung des Thüringer Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kultur.
2014 Arbeitsstipendium des Thüringer Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kultur Katalog
2016 Katalogförderung des Thüringer Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kultur

Beate Debus lebt und arbeitet in Dermbach/Rhön.

Titelbild: *Nachtwolke*, 2019, Holz, gebrannt
Linke Seite: *Herbstgras* 2019, Gouache, Kreide, Grafit



Rhythmen der Form